

Gehörlose Musik

"... Musikgebärdensprache. Ein unbeschreibliches Gefühl ..." (Gehörloser)

Musikgebärden. Gebärdenmusik. Transformationen akustischer und visueller Musik. Vibrierende und getanzte Klänge im Zwischenraum der Sprachen. Musik der hörenden und gehörlosen Welt.

Seit Ende der 40er Jahre, als John Cage im Verbund mit anderen Künstlern aus den festgefühten Bahnen der westlichen Musiktradition ausbrach und neue Wege der Komposition und Klangerzeugung beschritt, ist auch eine visuelle, räumliche, laut- und körpersprachliche Musik eine "Gehörlose Musik" denkbar geworden. Viele grenzüberschreitende Kompositionen haben eine Plattform für den musikalischen Austausch von Hörenden und Gehörlosen geschaffen. Im Schnittfeld von Hören, Spüren und Sehen sind neue musikalische Ausdrucksformen im Entstehen. Das Projekt "Gehörlose Musik" möchte einen ersten Einblick in diese Entwicklungen geben.

Mitwirkende: Wolfgang Müller (Konzeptkünstler, Konzeptmusiker, Schallplatten, Hörspiele, Filme, Bücher, Performances, Installationen); Dina Tabbert und Andrea Schulz (Musikgebärde, Dolmetscherinnen für Gebärdensprache); Holger Emil Bange alias DJ Emil; Helmut Oehring (Komponist, Musiktheaterprojekte mit gehörlosen Darstellern); Tatjana Orlob (getanzte Klänge aus dem Zwischenraum von Laut und Gebärde); Gabi Stadler (Gebärde, Stimme); INTERMISSION 3 (Musik-Theater-Sprache); Brunner/Ritz (skulpturale Musikstücke)

Wenn man ein Wort zerlegt, neu zusammensetzt, wiederholt und permutiert, dann stellt sich heraus, daß dieses Spiel zum allmählichen Verlust seiner Bedeutung führt, während etwas anderes stärker wird: Rhythmus und Klang Musik. Sobald eine Geste als wiederholtes, variiertes Bewegungsmuster zum konkreten Ereignis wird, gewinnt sie eine neue, visuelle und rhythmische Qualität, wird sie Musikgebärde "Gehörlose Musik".

PROGRAMM

Freitag, 27. November 1998 21:00 Uhr

Wolfgang Müller: Die Tödliche Doris
"Hörspiel" 1994

O-Ton-Hörspiel mit Hörgeschädigten und Gehörlosen

Text und Regie: Wolfgang Müller / Holger Hiller

Produktion: Bayerischer Rundfunk 1994

Simultanübersetzung in Gebärdensprache: Dina Tabbert

"Die Tödliche Doris" 1981/98

Uraufführung der ersten LP von "Die Tödliche Doris" in Zeichen und Gebärde

Idee und Konzept: Wolfgang Müller

Musik: Die Tödliche Doris 1981

Gebärdensprache: Dina Tabbert und Andrea Schulz

In der Pause wird Gebäck aus der Produktion von Bettina Scheeder und

Carmen Strauß gereicht

Freitag, 27. November 1998 23:00 Uhr

"DEAF DISCO" mit DJ Emil (Holger Emil Bange)
Baßlastige Multistyle-Disco für Gehörlose, Hörgeschädigte und Hörende

Samstag, 28. November 1998 21:00 und 23:00 Uhr

Helmut Oehring €Tatjana Orlob €Christina Schönfeld
"ACHT (aus: Der Riss)" 1998 (Uraufführung)
Musiktheater für eine Solotänzerin, sieben gehörlose Darstellerinnen
und Darsteller, Projektionen, Zuspiele und Live-Elektronik
Musik und Text: Helmut Oehring
Choreographie/Tanz: Tatjana Orlob
Chor des Zentrums für Kultur und Visuelle Kommunikation Gehörloser
Berlin/Brandenburg e.V.; Leitung: Christina Schönfeld
E-Gitarre: Jörg Wilkendorf
Sound: Torsten Ottersberg (GOGH surround music production Berlin)
Projektionen/Zeichnungen: Hagen Klennert
Licht: Tomski Binsert

Sonntag, 29. November 1998 21:00 Uhr

Gabi Stadler €Brunner / Ritz
Brunner / Ritz: "vollständig" 1992
Gabi Stadler: "3 x fühlen" 1998 (Uraufführung)
John Cage: "Aria" 1958
Stimme und Gebärde: Gabi Stadler
Einstudierung: Brunner / Ritz
INTERMISSION 3
Anna Clementi / Christian Kesten / Daniel Ott
Dieter Schnebel: "KörperSprache" 1979/80 (1995/96)
Organkomposition für 3 bis 9 Ausführende
Version: INTERMISSION 3 1995/96

Veranstalter: Freunde Guter Musik Berlin e.V.
in Koproduktion mit Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz Programm: Matthias Osterwold, Theda Weber-Lucks
Veranstaltungsort: Prater
Kastanienallee 7-9 10435 Berlin Prenzlauer Berg
Information und telefonische Reservierung:
Freunde Guter Musik Berlin e.V.
Erkelenzdamm 11-13 B IV 10999 Berlin
Tel: 030 - 615 27 02 Fax: 614 86 95
email: freunde@berlin.snafu.de
Mit freundlicher Unterstützung durch das Kulturamt Prenzlauer Berg und
die Initiative Neue Musik Berlin e.V.

FREUNDE GUTER MUSIK BERLIN e.V.
Erkelenzdamm 11-13 B IV - 10999 Berlin - Germany
Phone +49-30-6152702 - Fax +49-30-6148695
freunde@berlin.snafu.de - <http://www.inx.de/~freunde/freunde.htm>
